

Die AG10: Migrationspädagogik und Rassismuskritik und das Forschungsinstitut Gesellschaftlicher Zusammenhalt (Standort Bielefeld) der Universität Bielefeld laden in Kooperation mit dem Internationalen Begegnungszentrum Friedenshaus e.V. herzlich zu folgender Veranstaltung ein:

Antisemitismus und antimuslimischer Rassismus in der Migrationsgesellschaft

Ein Abend mit Live Musik und Gesprächen zu Solidarität in der Stadt

24.05.2024 | Einlass 18.30 Uhr | Beginn 19.00 Uhr
Internationales Begegnungszentrum Friedenshaus (IBZ) | Teutoburger Str. 106

Podiumsgespräch mit:

Paul Mecheril ([Universität Bielefeld](#)) | Moderation)

Murisa Adilovic ([Integrationsrat der Stadt Bielefeld](#))

Namé Ayaz-Gür ([Bielefelder Initiative gegen Antisemitismus und Islamfeindlichkeit](#))

Saskia Müller ([Universität Bielefeld](#))

Live Musik vom [Kozma Orkestar](#) (Urban und Global Brass)

Mit den Angriffen der Hamas in Israel am 7. Oktober 2023 sowie dem darauffolgenden Krieg gegen die Hamas im Gazastreifen hat auch der migrationsgesellschaftliche Diskurs in Deutschland eine neue Intensität erlangt. In der zuweilen aufgeladenen Thematisierung scheinen eine differenzierte und das Leid aller Involvierten berücksichtigende Solidarität oft nur schwierig möglich. Vor diesem Hintergrund geht die Veranstaltung der Frage nach, wie eine solidarische Praxis der Kritik an antisemitischen und antimuslimischen Rassismen in Bielefeld ermöglicht werden kann, die die Kritik an beiden Gewaltformen nicht gegeneinander ausspielt.

Mit freundlicher Unterstützung der

